

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Karsten Dahmen [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Gratianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18268492</p>
--	---

## Beschreibung

Oben Schrötlingsriß. - Die Beschreibungen der beiden zitierten Einträge im RIC IX sind identisch.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gratianus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand ein Feldzeichen (labarum) und stützt seine l. Hand auf einen Schild.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4,48 g; Durchmesser: 24 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 367-378 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer Gratian (359-383)

wo

Verkauft wann

wer Firma Feuardent Frères (Paris)

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

wer Gratian (359-383)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Antike
- Herrschaft
- Herrscher
- Miliarensis (leicht)
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

## Literatur

- RIC IX Nr. 26 d = 42 b (367-375 bzw. 375-378 n. Chr.)..